Bericht des Schüler- u. Jugendwart zum Kreisverbandstag 2019

Eine ereignisreiche, spannende und schöne Saison neigt sich dem Ende entgegen.
Beim KTTV-NF hat man im Nachwuchsbereich für die Saison 2018/19 eine gute Stabilität innerhalb der verschiedenen Strukturen erkennen und erleben können.
Vereine, welche bereits Nachwuchsarbeit leisten, sind weiterhin engagiert dabei und schaffen es auch immer wieder neue Schülerinnen und Schüler von unserem tollen Sport zu begeistern.
Die Zahnräder der Nachwuchs-Förderkonzepte des Kreises greifen gut ineinander.
Die Problematik, dass ich als Trainer das Kreisgrundtraining Nord momentan nicht durchführen kann ist allen bekannt und es zeichnet sich, spätestens zum Beginn der neuen Saison, eine gute Lösung hierfür ab.
Unsere Fördermaßnahmen auf Kreisebene werden nun auch noch durch ein Pilotprojekt auf Bezirksebene mit einem zusätzlichen Training unterstützt. Die besten Nachwuchskräfte aus den beiden Kreisen treffen sich einmal wöchentlich zu einem gemeinsamen Training.

Nun kommt von meiner Seite aber auch ganz intensiv der gehobene Zeigefinger zum Einsatz.
Eine gute Stabilität könnte, neben dem Positiv erreichten, aber auch aufzeigen, dass es immer schwerer wird einen Fortschritt, eine stetige Verbesserung aufrecht zu halten. Hier immer wieder gegen zu steuern ist unheimlich schwer und kostet Zeit, Kraft, Geld und ist dennoch nicht immer umsetzbar.
So ist es leider z.B. Fakt, dass wir es auf Kreisebene in den letzten Jahren nicht geschafft haben neue Vereine für die Nachwuchsarbeit zu begeistern und zu gewinnen. Einige wenige Versuche hielten nicht stand und schliefen wieder ein, und dass, obwohl hier sicherlich reichlichst Unterstützung von Kreisseite angeboten wurde.
Eher ist es leider sogar so, dass man mit dem TTC Högel und dem SZ Ohrstedt zwei Vereine, welche in den letzten Jahren immer im Nachwuchsbereich tätig waren, hierfür nun scheinbar verloren hat.
Bei beiden Vereinen galt: Macher wurden älter, Macher beim Sport zu halten ist schwer.
Generell zeigt sich: Bei einem Macher die Freude und Motivation immer wieder aufs Neue zu entfachen ist ja schon kein Leichtes, aber neue, junge, dynamische Macher zu finden ….

Auch die Trainingsstruktur für die talentierteren Kinder im Kreis NF, welche sich ja aus den beiden Kreisgrundtrainingsgruppen und dem Talentfördertraining zusammensetzt, hat zwei Gesichter. Den tollen Leistungen, den gestiegenen sportlichen Erfolgen, dem gewachsenen Ansehen unserer Nachwuchsarbeit stehen auch immense Kosten und stetig steigende Ausgaben gegenüber. Erfolg kostet eben auch Geld.

Alles in Allem steht uns also weiterhin viel Arbeit und Fleiß bevor, um den eingeschlagenen Weg in die Zukunftssicherung unseres Sports zu gehen und die sportlichen und finanziellen Weichen hierzu richtig zu stellen.

Ich zahle gerne auch mal 5,- € in das Phrasenschwein, kann mir aber nicht verkneifen auf die guten alten Tugenden hinzuweisen.
Ohne Fleiß kein Preis, allerdings ist ohne Moos auch nichts los !!

Nach diesem kleinen Ausritt wenden wir uns wieder dem positiven Auftritt unserer Nachwuchskräfte u. a. auch auf Punktspiel- und Turnierebene zu.
Voranstellen möchte ich einmal, dass wir mit Linea Graunke (12) vom TSV Nordstrand und Jesse Griesbach (14) vom TSV RW Niebüll 2 Nachwuchskräfte in den Reihen haben, welche sich auch auf Landesebene bereits einen guten Namen erspielt haben. Ein toller Erfolg für die Beiden.

Im Punktspielbereich haben wir nach vielen, vielen Jahren wieder mal wieder eine Bezirksliga der Schülerinnen aufstellen können.
5 Mannschaften aus dem Kreis NF gingen hier an den Start.
Insgesamt waren in der Saison 2018/19 aus Nordfriesland 18 Nachwuchsmannschaften in 2 Altersklassen auf der Jagd nach Punkten und Titeln unterwegs.
Zum Ende der Spielserie konnten sich der TSV Wiedingharde (Bezirksliga Schülerinnen), der TSV Nordstrand (Kreisliga Schüler) und der TTV Koldenbüttel (Kreisliga Jugend) als Meister feiern lassen.

Auch fanden auf Kreisebene wieder unsere Turniere statt. Neu dabei war das „Turnier für Alle“, bei dem die Nachwuchskräfte aus dem Talentkader allerhöchstens als Schiedsrichter in der Halle weilten, um somit auch den Anderen mal die Chance auf einen Turniersieg zu geben. Dieses Turnier wurde gut angenommen und soll nun auch einen festen Platz in unserer Turnierliste erhalten.

Bei der **Kreisrangliste,** ausgetragen am 21. und 22. April in Breklum holten sich folgende Spieler die Pokal ab:

Schülerinnen C:
1. Lola Vartanov (TSV RW Niebüll)
2. Kerit Fock (TTV Koldenbüttel)
3. Marie Carstensen (TSV Wiedingharde)

Schülerinnen B:
1. Linea Graunke TSV Nordstrand
2. Sandra Petersen (TSV Wiedingharde)
3. Lea Bender (TSV Nordstrand)

Schülerinnen A:
1. Swantje Eckert (TSV Nordstrand)
2. Linea Graunke (TSV Nordstrand)
3. Emma Gatzsch (TSV Wiedingharde)

Mädchen:
1. Kaja Ertzinger (TSV Wiedingharde)
2. Pia Petersen (TSV Wiedingharde)
3. Linea Graunke (TSV Nordstrand)

Schüler C:
1. Lukas Schwerdtfeger (TSV RW Niebüll)
2. Raik Scheel (TSV Nordstrand)
3. Joris Scheel (TSV Nordstrand)

Schüler B:
1. Paul Wachter (TSV Mildstedt)
2. Dominik Jensen (TSV Mildstedt)
3. Jesse Schreiber (TTV Koldenbüttel)

Schüler A:
1. Jesse Griesbach (TSV RW Niebüll)
2. Dennis Wambach (TSV RW Niebüll)
3. Jorge Petersen (TSV Wiedingharde)

Jungen:
1. Tobias Riechmann (TTV Koldenbüttel)
2. Leven Nehlsen (TTV Koldenbüttel)
3. Jesse Griesbach (TSV RW Niebüll)

Bei der anschließenden Bezirksrangliste konnten unsere Akteure aus Nordfriesland glänzen. Durch Linea Graunke, die sowohl die Konkurrenz der B-, als auch der A-Schülerinnen gewinnen konnte, mit Kaja Ertzinger, Lola Vartanov, Leven Nehlsen, Jesse Griesbach und Lukas Schwerdtfeger konnten 7 der 8 Titel nach Nordfriesland geholt werden.
Emma Gatzsch, Sandra Petersen, Pia Petersen und Tobias Riechmann konnten in ihren Spielklassen auch noch den 2. Platz erspielen und qualifizierten sich somit ebenfalls für die Landesrangliste.
Hier war zwar generell nicht viel zu erwarten, jedoch konnten unsere Akteure durchweg eine gute Leistung zeigen und Platzierungen zwischen Platz 12 und 15 erreichen.
Linea schaffte in ihrer Klasse den Einzug in die Finalrunde und belegte am Ende einen hervorragenden 6. Platz. Jesse brachte seinen Gegnern, nach einem etwas verkorkstem ersten Turniertag, am zweiten Tag eine Niederlage nach der Anderen bei und erreichte noch einen am Ende versöhnlichen 9 Platz.

Bei den **Kreismeisterschaften A / Jugend**, welche gegen Ende des Jahres in Friedrichstadt gespielt wurde, kämpften fast 50 Kinder um jeden Ball. Es gab ausreichend Spannung und qualitativ hochwertige Spiele zu sehen.
Am Ende setzten sich mit Linea Graunke, Kaja Ertzinger und Leven Nehlsen die Favoriten in ihren Klassen durch. Das krankheitsbedingte Fehlen von Jesse Griesbach nutze Jakob Leste vom TTV Koldenüttel.

Bei der folgenden Bezirksmeisterschaft konnte ein ähnliches Bild vermeldet werden.
Jesse, der seine Krankheit gut auskuriert hatte, kann sich, ebenso wie Leven, Linea und Kaja Bezirksmeister 2018 nennen. Wieder ein gelungener Tag für unseren Kreis.

Bei der Landesmeisterschaft, gespielt Ende Dezember in Wasbek, schafften es fast alle unsere Teilnehmer sich in der Gruppenphase einen der ersten zwei Plätze zu sichern und somit ins Achtelfinale einzuziehen. Nur Leven, der als Bezirksmeister viel Lospech hatte, schied als Dritter seiner Gruppe vorzeitig aus. Im Achtelfinale war für alle unsere Akteure, nach teilweise hartem Widerstand, die Gegnerschaft doch zu stark. Dennoch ein Abschneiden, mit dem wir hoch zufrieden nach Nordfriesland zurückgekehrt sind.

Die **Kreismeisterschaft der B- und C-Schüler** fand Ende Januar 2019 in Wiedingharde statt.
Lola Vartanov holte den Titel der C-Schülerinnen. Bei den B-Schülerinnen war Linea vorangestellt. Dies nutzten Sandra Petersen (Wiedingharde) und Lea Bender (Nordstrand) und spielten sich ins Finale, bei dem sich Sandra am Ende durchsetzen und die Meisterschaft feiern konnte.
Bei den C-Schülern ging der Meisterpokal nach Nordstrand. Joris Scheel setzte sich im Finale gegen Evan Petersen aus Niebüll durch. Die Konkurrenz der B-Schüler wurde im Finale von zwei Mildstedtern ausgespielt. Paul Wachter setzte sich gegen Dominic Jensen durch.

Die im Anschluss stattfindende Bezirksmeisterschaft verlief keineswegs erfolgreich für unsere Nachwuchsspieler. Einzig Sandra Petersen konnte sich den Titel bei den B-Schülerinnen sichern. Bei den B- Schülern musste Paul Wachter im Finale die Überlegenheit seines Gegners anerkennen, im C-Bereich war für Lola Vartanov und Lukas Schwerdtfeger bereits im Halbfinale das Turnier beendet.

Bei der am 15./16. Februar auf Fehmarn ausgespielten Landesmeisterschaft sorgte Lola Vartanov (TSV RW Niebüll) für das beste Ergebnis für unseren Kreis. Mit einem tollen Offensivspiel ließ sie ihre Gegnerschaft immer wieder ins Messer laufen und spielte sich bis ins Viertelfinale vor. Hier musste Lola sich der späteren Finalistin in einem hartumkämpften 5-Satz-Match knapp geschlagen geben. Anzumerken ist, dass Lola die einzige Spielerin im Turnier war, welche der späteren Landesmeisterin einen Satz abringen konnte.
Linea Graunke und Lea Bender vom TSV Nordstrand schafften immerhin den Einzug ins Achtelfinale. Hier waren dann allerdings Lenara Breyer (3. Platz) und Carina Ludwig (Landesmeisterin) eine ganze Nummer zu stark für die Beiden.
Unsere anderen Teilnehmer konnten sich leider nicht für die Endrunde qualifizieren.

Obwohl ich meinen Bericht ja mit einigen mahnenden Worten eröffnet habe, und bedingt durch das Abschneiden unserer Nachwuchskräfte bei der letzten BM der Jüngsten diese Worte auch nochmal in Erinnerung rufen möchte, so will ich meinen Bericht umso mehr mit viel Lob und voller Vorfreude auf die neue Saison beenden.
Für den TTKV NF bringen wir eine Saison hinter uns, welche im Nachwuchsbereich kaum erfolgreicher hätte laufen können.
Lasst uns gemeinsam den erfolgreich eingeschlagenen Weg weiterführen !!

Ich möchte mich zum Abschluss auf diesem Wege bei allen Beteiligten bedanken.
Eltern, Betreuer, Trainer, Vereine … ein solcher Erfolg ist nur durch den Einsatz vieler Helfer möglich. Danke !

Gez. Frank Germann
Schüler- und Jugendwart im KTTV-NF